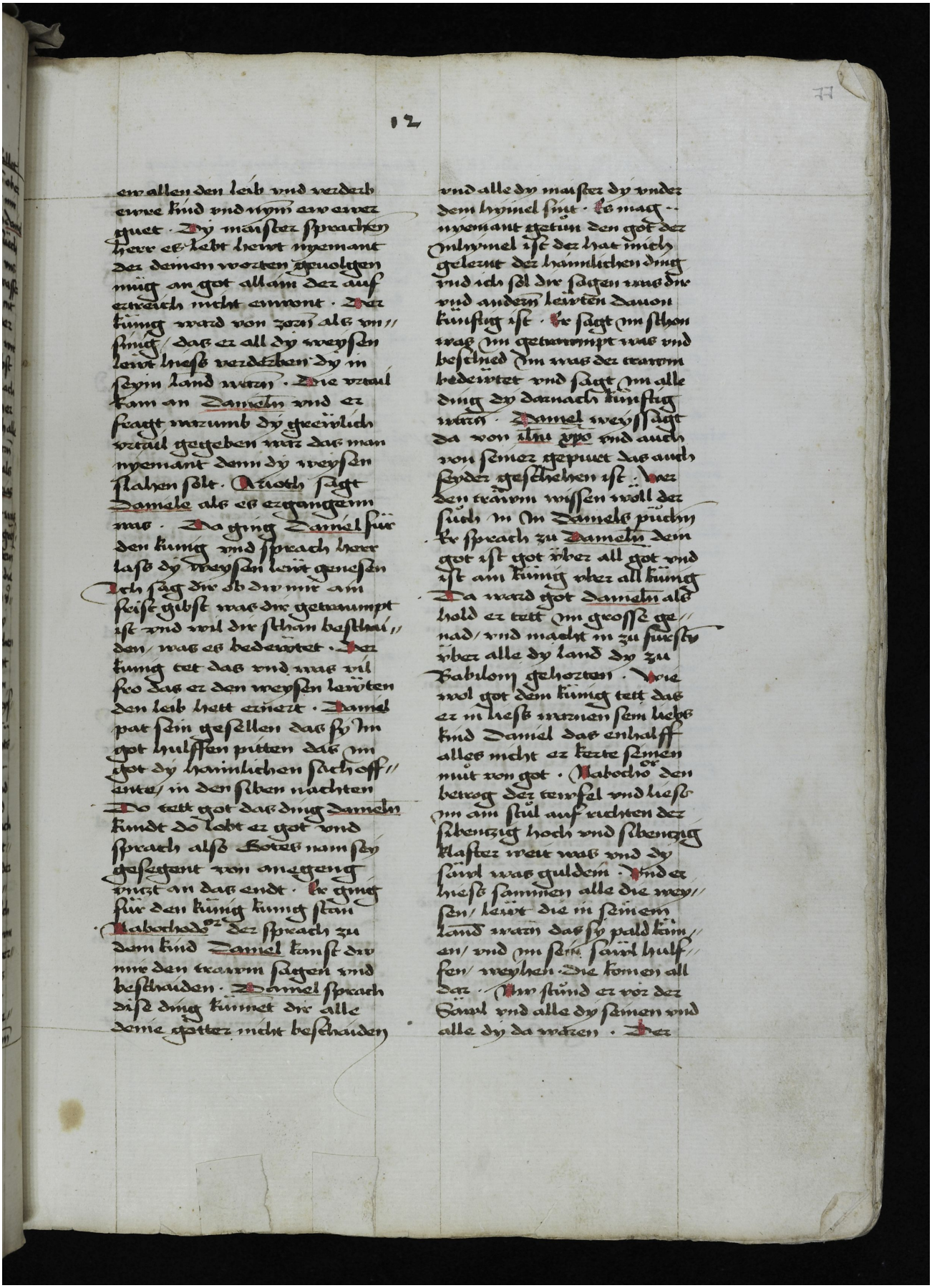
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



12

en allen den leib vnd verdarb
eure kind vnd nym er eure
guet · Dy maister sprachen
herr es lebt heut nyemant
der denen worten gepuolgen
mügk an got allain der auf
erwach nicht enmont · Der
küng werd von zorn als er
singt / das er all dy weysen
leüt liess verdtilgen dy in
seyn land waren · Die weil
kam an Daniel vnd er
fragt warumb dy greüwlich
veul gegeben wer das man
nyemant denn dy weysen
slahen solt · Arioth sagt
Daniele als es ergangen
was · Da ging Daniel für
den küng vnd sprach herr
lass dy weysen leüt genesen
Ich sag dir ob dir wer am
fleisse gibst was dir getraumpt
ist vnd wil dir sthan besthai//
den / was es bedeüwtet · Der
küng tet das vnd was vil
fro das er den weysen leüten
den leib hett erlaszt · Daniel
pat sein gesellen das sy im
got hulffen putten das im
got dy heimlichen sachoff//
ante / in den siben nachten
Do tett got das ding Daniel
kundt do lobt er got vnd
sprach also Gotes nam sey
gesegent von anegeng
wirzt an das endt · Er ging
für den küng küng stan
Nabochodonosor der sprach zu
dem kind Daniel kanst dw
mir den traum sagen vnd
besthauden · Daniel sprach
dise ding kunnet dir alle
denne gotter nicht besthauden
vnd alle dy maister dy vnder
dem himel sint · Es mag
nyemant getun den got der
on himel ist der hat mich
gelernt der heimlichen ding
vnd ich sol dir sagen was dir
vnd andern leüten danon
künftig ist · Er sagt im sthan
trag im getraumpt was vnd
besthued im was der traum
bedeüwtet vnd sagt im alle
ding dy darnach künftig
waren · Daniel weyssagt
da von ihm zwo vnd auch
von seiner gepurt das auch
sydder geschehen ist · Der
den traum wissen woll der
sich in in Daniels püchen
Er sprach zu Daniel dem
got ist got über all got vnd
ist ain küng über all küng
Da werd got Daniel als
hold er tett im grosse ge//
nad / vnd macht in zu fuerst
über alle dy land dy zu
Babilon gehorten · Wie
wol got dem küng tett das
er in hess nennen sein liebs
kind Daniel das enhalff
alles nicht er kerte seinen
mut von got · Nabochodonosor den
betrog der teüffel vnd hess
im ain stul auf richten der
sibentzig hoch vnd sibentzig
klafter weit was vnd dy
sünd was guldein · Vnd er
hess sammen alle die wey//
sen / leüt die in seinem
land waren das sy pald kam//
en / vnd im sein sünd hulf//
fen / weyhen · Die komen all
dar · Nu stund er vor der
sünd vnd alle dy sainen vnd
alle dy da waren · Der